



Amtsblatt

Nr.03/2017 vom 31. Januar 2017 – 25. Jahrgang

Inhaltsverzeichnis:

	Seite	
<u>Bekanntmachungen</u>	2	Jahresabschluss der Stadt Velbert 2015 sowie Entlastung des Bürgermeisters
	9	Verfügungsrecht an Reihengrabstätten
	10	Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten
	11	Öffentliche Zustellungen
	11	Öffentliche Ausschreibungen
	12	Sitzungstermine für die Monate Februar und März

**Das Amtsblatt finden Sie
auch im Internet unter
www.velbert.de**

Das Amtsblatt erscheint mindestens 1 X im Monat (pro Jahr ca. 20 Ausgaben) und ist erhältlich bei der Stadt Velbert, Büro des Bürgermeisters
Bezugsgebühr jährlich inklusive Porto 40,- Euro
(Einzelexemplar 2,- Euro)

Herausgeber: Stadt Velbert – Der Bürgermeister
Verantwortlich: Büro des Bürgermeisters, Hans-Joachim Blißenbach,
Thomasstraße 1, 42551 Velbert,
Telefon: 02051/262207

**Öffentliche Bekanntmachung des
Jahresabschlusses der Stadt Velbert 2015 sowie
Entlastung des Bürgermeisters**

Der Rat der Stadt Velbert hat in seiner Sitzung am 13.12.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW wird der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2015 festgestellt.
2. Dem Bürgermeister wird Entlastung für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW erteilt.

Über die Behandlung der Jahresergebnisse hat der Rat in seiner Sitzung am 13.12.2016 wie folgt beschlossen:

Der im Jahresabschluss zum 31.12.2015 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.680.596,93 € wird wie folgt behandelt:

1. Der Jahresüberschuss der Bürgerhaus Langenberg Stiftung (jetzt Heimstadt Niederberg Stiftung) in Höhe von	23.243,62 €
wird der Stiftungsrücklage zugeführt.	
2. Der Jahresüberschuss der Adalbert und Tilda Colzman Stiftung in Höhe von	9.021,31 €
wird der Stiftungsrücklage zugeführt.	
3. Der Jahresüberschuss der Pleiß Stiftung in Höhe von	965,71 €
wird der Stiftungsrücklage zugeführt.	
4. Der Jahresfehlbetrag der Kulturstiftung PRO VELBERT in Höhe von	2.313,83 €
wird durch Entnahme aus der Stiftungsrücklage gedeckt.	
5. Der Jahresfehlbetrag des städt. Haushalts in Höhe von	3.711.513,74 €
wird durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage gedeckt.	
nachrichtlich	-3.680.596,93 €

Bestätigungsvermerke des Rechnungsprüfungsausschusses:

In seiner Sitzung am 10.11.2016 hat der Rechnungsprüfungsausschuss folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Prüfungsbericht der Stabsstelle Rechnungsprüfung über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 beraten, macht ihn sich zu eigen und erteilt folgenden Bestätigungsvermerk:

Bestätigungsvermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015:

Die Stabsstelle Rechnungsprüfung hat den Jahresabschluss der Stadt Velbert zum 31.12.2015, in der Fassung vom 22.08.2016 – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, Anhang und Lagebericht – geprüft. Die Buchführung, die Inventur, das Inventar sowie die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sind in die Prüfung einbezogen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den gemeinderechtlichen Vorschriften des Landes Nordrhein-Westfalen sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegt in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt Velbert.

Aufgabe der Stabsstelle Rechnungsprüfung ist es, auf der Grundlage der von ihr durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss einschließlich Anhang und Lagebericht abzugeben. Die Stabsstelle Rechnungsprüfung hat ihre Prüfung nach den Vorschriften des § 101 GO NRW in Anlehnung an die Prüfungsleitlinien des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) und die vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Aufgaben und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt Velbert sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt Velbert, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses einschließlich Anhang und Lagebericht sowie die Recht- und Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft.

Die Stabsstelle Rechnungsprüfung ist der Auffassung, dass die von ihr durchgeführte Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für eine Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Nach Beurteilung der Stabsstelle Rechnungsprüfung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Velbert. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt Velbert und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Velbert, den 10.11.2016

gez. Dr. Reinhard Bender
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Bekanntmachung

Der vom Rat in seiner Sitzung am 13.12.2016 festgestellten Jahresabschluss zum 31.12.2015 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss 2015 ist gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW dem Landrat des Kreises Mettmann mit Schreiben vom 21.12.2016 angezeigt worden. Die Kenntnismahme durch den Landrat des Kreises Mettmann wurde mit Verfügung vom 05.01.2017 bestätigt.

Der Jahresabschluss wird bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016 im Rathausgebäude Thomasstr. 1a, Velbert-Mitte, Abteilung Finanzdienste, Zimmer 192, zur Einsichtnahme verfügbar gehalten und steht auf der Internetseite der Stadt Velbert (www.velbert.de) zur Verfügung (Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung siehe nachfolgende Seiten).

Velbert, 20.01.2017

gez. Lukrafka
Bürgermeister

Bilanz 2015

Saldo in €

01.01.2015 31.12.2015

AKTIVA

1	Anlagevermögen	443.872.667,05	437.541.128,28
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	143.852,25	172.125,42
1.2	Sachanlagen	247.056.106,60	243.580.835,70
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	23.612.117,95	23.602.485,28
1.2.1.1	Grünflächen	7.289.225,03	7.279.592,36
1.2.1.2	Ackerland	528.763,00	528.763,00
1.2.1.3	Wald, Forsten	22.462,00	22.462,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	15.771.667,92	15.771.667,92
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	205.145.385,43	199.601.779,83
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	12.271.524,69	12.149.442,30
1.2.2.2	Schulen	106.314.017,86	103.794.951,19
1.2.2.3	Wohnbauten	6.503.479,12	6.627.029,04
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	38.842.573,33	38.518.179,09
1.2.2.5	Sportanlagen	41.213.790,43	38.512.178,21
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	697.712,39	1.052.458,59
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.079.954,32	3.079.954,32
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.493.119,53	3.857.404,21
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.522.724,38	8.780.888,66
1.2.8	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.505.092,60	3.605.864,81
1.3	Finanzanlagen	196.672.708,20	193.788.167,16
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	164.310.999,74	168.722.037,91
1.3.2	Beteiligungen	1,00	1,00
1.3.3	Sondervermögen	9.120.004,90	9.914.083,18
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögen	556.658,06	557.389,86
1.3.5	Ausleihungen	22.685.044,50	14.594.655,21
1.3.5.1	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	21.139.165,47	12.818.237,64
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	1.545.879,03	1.776.417,57
2	Umlaufvermögen	84.048.410,62	100.566.360,99
2.1	Vorräte	199.122,14	147.850,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	199.122,14	147.850,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	67.042.954,85	89.114.464,50
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	22.812.028,46	26.787.056,48
2.2.1.1	Gebühren	679.109,66	820.816,84
2.2.1.2	Beiträge	7.673,00	1.721,00
2.2.1.3	Steuern	2.643.320,78	3.208.797,56
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	439.387,41	401.861,62
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	19.042.537,61	22.353.859,46
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	24.407.443,91	44.011.501,71
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	234.836,99	439.983,62
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	457.544,56	250.232,79
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	21.202.322,67	37.365.041,86
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	20.688,47	0,00
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	2.492.051,22	5.956.243,44
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	19.823.482,48	18.315.906,31
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	174.064,03	151.945,71
2.4	Liquide Mittel	15.250.994,89	9.693.442,09
2.5	Kurzfristige Geldanlagen	1.381.274,71	1.458.658,69
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.596.621,63	3.075.292,65
	<u>BILANZSUMME AKTIVA</u>	<u>529.517.699,30</u>	<u>541.182.781,92</u>

Bilanz 2015

Saldo in €

		01.01.2015	31.12.2015
<u>PASSIVA</u>			
1	Eigenkapital	25.976.540,82	22.071.187,33
1.1	Allgemeine Rücklage	46.226.761,90	25.751.784,26
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3	Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-20.250.221,08	-3.680.596,93
2	Sonderposten	67.790.534,99	66.286.745,19
2.1	für Zuwendungen	65.099.613,60	63.580.066,51
2.4	Sonstige Sonderposten	2.690.921,39	2.706.678,68
3	Rückstellungen	114.484.134,77	121.831.245,57
3.1	Pensionsrückstellungen	102.424.291,00	109.024.523,00
3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten	377.740,89	367.279,85
3.3	Instandhaltungsrückstellungen	391.787,42	15.748,71
3.4	Sonstige Rückstellungen	11.290.315,46	12.423.694,01
4	Verbindlichkeiten	321.146.954,20	330.971.285,96
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	145.035.872,20	141.500.937,22
4.2.5	von Kreditinstituten	145.035.872,20	141.500.937,22
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	105.016.335,52	105.000.065,84
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	9.223.243,54	8.522.660,37
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.826.559,13	4.474.769,99
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	3.896.788,60	5.613.623,71
4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	55.148.155,21	65.859.228,83
4.8	Erhaltene Anzahlungen	0,00	0,00
5	Passive Rechnungsabgrenzung	119.534,52	22.317,87
<u>BILANZSUMME PASSIVA</u>		<u>529.517.699,30</u>	<u>541.182.781,92</u>

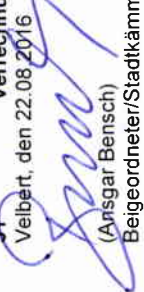
Velbert, den 22.08.2016



 (Ansgar Bensch)
 Beigeordneter/Stadtkämmerer


 (Dirk Lukrafka)
 Bürgermeister

Gesamtergebnisrechnung 2015

	Ergebnis 2014		Fortgeschriebener Planansatz 2015		Ist-Ergebnis 2015		Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3/Sp. 2)		
	EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4	
1		107.360.440,16		108.731.000,00		108.644.142,72		-86.857,28	
2	Steuern und ähnliche Abgaben	50.914.948,09		53.031.460,00		52.096.991,97		-934.468,03	
3	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.587.241,28		1.171.300,00		1.835.633,95		664.333,95	
4	+ Sonstige Transfererträge	9.707.792,09		9.531.480,00		10.048.308,52		516.828,52	
5	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.797.766,27		1.856.960,00		2.372.951,44		515.991,44	
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.468.189,92		6.835.890,00		8.919.425,66		2.083.535,66	
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.363.395,93		7.401.140,00		8.093.163,62		692.023,62	
8	+ Sonstige ordentliche Erträge	186.456,86		205.000,00		272.955,10		67.955,10	
9	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00		0,00		0,00		0,00	
9	+/- Bestandsveränderungen								
10	= Ordentliche Erträge	186.386.230,60		188.764.230,00		192.283.572,98		3.519.342,98	
11	- Personalaufwendungen	41.685.001,90		40.220.676,94		42.353.847,74		2.133.170,80	
12	- Versorgungsaufwendungen	5.253.338,18		3.779.000,00		6.396.634,27		2.617.634,27	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.099.580,03		54.150.430,00		56.054.725,53		1.904.295,53	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	6.496.749,55		6.133.400,00		6.253.636,07		120.236,07	
15	- Transferaufwendungen	69.065.317,07		71.065.470,00		70.767.111,80		-298.358,20	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.894.147,58		8.001.555,21		7.904.039,07		-97.516,14	
17	= Ordentliche Aufwendungen	183.494.134,31		183.350.532,15		189.729.994,48		6.379.462,33	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.892.096,29		5.413.697,85		2.553.578,50		-2.860.119,35	
19	+ Finanzerträge	4.957.641,91		4.003.580,00		2.710.425,10		-1.293.154,90	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.766.411,14		11.632.040,00		8.944.600,53		-2.687.439,47	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-3.808.769,23		-7.628.460,00		-6.234.175,43		1.394.284,57	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-916.672,94		-2.214.762,15		-3.680.596,93		-1.465.834,78	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00		0,00		0,00		0,00	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00		0,00		0,00		0,00	
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00		0,00		0,00		0,00	
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-916.672,94		-2.214.762,15		-3.680.596,93		-1.465.834,78	
27	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage								
28	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	350.789,99		0,00		1.181.498,85		1.181.498,85	
29	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00		0,00		0,00		0,00	
30	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	369.823,22		0,00		1.176.156,81		1.176.156,81	
31	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	2.144.224,00		2.100.000,00		205.921,72		-1.894.078,28	
34	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)	-2.163.257,23		-2.100.000,00		-200.579,68		1.899.420,32	

Velbert, den 22.08.2016

 (Ansgar Bensch)
 Beigeordneter/Stadtkämmerer


 (Dirk Lukraika)
 Bürgermeister

		Ergebnis 2014		Fortgeschriebener Planansatz 2015		Ist-Ergebnis 2015		Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3/Sp. 2)	
		EUR	1	EUR	2	EUR	3	EUR	4
Gesamtfinanzrechnung 2015									
1	Steuern und ähnliche Abgaben		183.282.402,34		186.749.630,00		191.081.520,21		4.331.890,21
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		104.534.070,98		108.731.000,00		107.681.985,75		-1.049.014,25
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		46.301.415,78		48.264.680,00		49.710.139,37		1.445.459,37
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		1.220.572,90		1.171.300,00		1.569.538,35		398.238,35
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		9.598.188,30		9.531.480,00		9.832.487,92		301.007,92
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		1.871.532,63		1.856.960,00		2.460.006,98		603.046,98
7	+ Sonstige Einzahlungen		6.820.595,70		6.835.890,00		10.220.250,42		3.384.360,42
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		6.988.374,82		6.354.740,00		7.259.179,50		904.439,50
			5.947.651,23		4.003.580,00		2.347.931,92		-1.655.648,08
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		352.816.940,38		352.816.940,00		352.816.940,21		0,00
10	- Personalauszahlungen		36.443.584,87		35.863.496,94		37.110.204,98		1.246.708,04
11	- Versorgungsauszahlungen		4.484.693,24		4.450.000,00		5.019.276,06		569.276,06
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		53.903.291,11		56.674.655,29		56.399.432,32		-275.222,97
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		8.337.056,06		8.206.910,00		7.724.071,69		-482.838,31
14	- Transferauszahlungen		68.206.751,55		71.065.470,00		68.994.118,18		-2.071.351,82
15	- Sonstige Auszahlungen		6.295.271,16		6.684.748,61		11.005.088,58		4.320.339,97
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		177.670.647,99		182.945.280,84		186.252.191,81		3.306.910,97
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)		5.611.754,35		3.804.349,16		4.829.328,40		1.024.979,24
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		2.501.740,65		4.512.520,00		2.556.993,81		-1.955.526,19
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		1.131.664,87		985.500,00		1.602.439,55		616.939,55
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen		25.000,00		0,00		635.000,00		635.000,00
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten		0,00		0,00		0,00		0,00
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00		0,00		0,00		0,00
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		3.658.405,52		5.498.020,00		4.794.433,36		-703.586,64
24	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		33.913,90		501.000,00		74.001,33		-426.998,67
25	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		457.596,81		3.649.450,00		404.044,00		-3.245.406,00
26	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.982.994,75		7.400.421,34		3.728.405,11		-3.672.016,23
27	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.429.114,74		4.486.930,47		1.797.264,82		-2.689.665,65
28	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		2.247.721,12		4.400.000,16		3.893.860,56		-506.139,60
29	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		0,00		0,00		0,00		0,00
30	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00		0,00		0,00		0,00
31	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		7.151.341,32		20.437.801,97		9.897.575,82		-10.540.226,15
32	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 31)		-3.492.935,80		-14.939.781,97		-5.103.142,46		9.836.639,51
33	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 32)		2.118.818,55		-11.135.432,81		-273.814,06		10.861.618,75

Gesamtfinanzrechnung 2015

	Ergebnis 2014	Fortgeschriebe- ner Planansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist (Sp. 3/Sp. 2)
34	8.032.502,77	19.233.000,00	17.635.865,83	-1.597.134,17
35	89.000.000,00	0,00	44.000.000,00	44.000.000,00
36	8.248.100,91	13.625.590,00	13.257.703,63	-367.886,37
37	94.000.000,00	0,00	44.000.000,00	44.000.000,00
38	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.607.410,00	4.378.162,20	-1.229.247,80
39	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 33 und 38)	-3.096.779,59	4.104.348,14	9.632.370,95
40	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-220.105,37	15.250.994,89	15.250.994,89
41	+/- Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	18.567.879,85	-9.661.900,94	-9.661.900,94
42	= Liquide Mittel (=Zeilen 39, 40 und 41)	15.250.994,89	9.693.442,09	15.221.464,90

Velbert, den 22.08.2016


(Ansgar Benech)
Beigeordneter/Stadtkämmerer


(Dirk Lukrafka)
Bürgermeister

Bekanntmachung

über das Verfügungsrecht an Reihengrabstätten

Gemäß § 13 Abs. 9 der Satzung der Technischen Betriebe Velbert AöR über das Friedhofs- und Bestattungswesen für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Velbert (Friedhofssatzung) wird bekannt gemacht, dass die Verantwortlichen für die nachfolgend aufgeführten Grabstätten nicht mehr erreichbar und feststellbar sind:

Waldfriedhof

Urnenreihengrab

Grablage	Grabname	Verstorbene
Feld 58, Reihe 005, Grab 013	Terlizzi	Terlizzi, Vincenzo
Feld 58, Reihe 005, Grab 018	Terlizzi	Terlizzi, Vito

Die Angehörigen werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich innerhalb einer Frist von 4 Monaten zu melden. Die Frist beginnt am Tage nach dem Aushang dieser Bekanntmachung auf dem Friedhof bzw. nach Veröffentlichung im Amtsblatt.

Die Möglichkeit zur Regelung der Verantwortlichkeit ist damit in der Zeit vom **01. Februar 2017 – 01. Juni 2017** auf Antrag möglich, der schriftlich oder zur Niederschrift bei den Technischen Betrieben Velbert AöR, Geschäftsbereich Öffentliches Grün und Friedhöfe, Am Lindenkamp 33, 42549 Velbert einzureichen ist. Nach Ablauf dieser Frist ist der Friedhofsträger berechtigt, die Grabstätte abzuräumen, einzuebnen und einzusäen.

Das Verfügungsrecht fällt entschädigungslos an den Friedhofsträger zurück.

Velbert, 26.01.2017
 Technische Betriebe Velbert AöR
 i.A.

gez.
 Schiffer
 Geschäftsbereichsleiter

gez.
 Brandt
 Sachbearbeiter

Bekanntmachung

über das Nutzungsrecht an Wahlgrabstätten

Gemäß § 16 Abs. 5 der Satzung der Technischen Betriebe Velbert AöR über das Friedhofs- und Bestattungswesen für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Velbert (Friedhofssatzung) wird bekannt gemacht, dass die Verantwortlichen für die nachfolgend aufgeführten Grabstätten nicht mehr erreichbar und feststellbar sind:

Nordfriedhof

Wahlgrab

Grablage	Grabname	Verstorbene
Feld 04, Reihe 002, Grab 010-011	Wozniczka	Bady, Elfriede Mathilde Bady, Hermann Karl

Waldfriedhof

Wahlgrab

Grablage	Grabname	Verstorbene
Feld 14, Reihe 012, Grab 016-017	Heinrich	Heinrich, Rosa Klara

Die Angehörigen werden hiermit öffentlich aufgefordert, sich innerhalb einer Frist von 4 Monaten zu melden. Die Frist beginnt am Tage nach dem Aushang dieser Bekanntmachung auf dem Friedhof bzw. nach Veröffentlichung im Amtsblatt.

Die Möglichkeit zur Regelung der Verantwortlichkeit ist damit in der Zeit vom **01. Februar 2017 – 01. Juni 2017** auf Antrag möglich, der schriftlich oder zur Niederschrift bei den Technischen Betrieben Velbert AöR, Geschäftsbereich Öffentliches Grün & Friedhöfe, Am Lindenkamp 33, 42549 Velbert einzureichen ist. Nach Ablauf dieser Frist ist der Friedhofsträger berechtigt, die Grabstätte abzuräumen, einzuebnen und einzusäen.

Das Nutzungsrecht fällt entschädigungslos an den Friedhofsträger zurück.

Velbert, 26.01.2017
Technische Betriebe Velbert AöR
i.A.

gez.
Schiffer
Geschäftsbereichsleiter

gez. .
Brandt
Sachbearbeiter

Öffentliche Zustellung

Jenny Linse, geb. 30.10.1988, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts wird hiermit eine Mitteilung nach § 7 des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) vom 20.01.2017 öffentlich zugestellt. Das Schriftstück kann im Verwaltungsgebäude Friedrichstr. 79, 42551 Velbert, Zimmer 103 eingesehen werden.

Diese Zustellung erfolgt gemäß § 10 des Landeszustellungsgesetzes vom 07.03.2006 (GV NRW S. 94/SGV NRW 2010) in der derzeit geltenden Fassung.

Velbert, den 20.01.2017

Der Bürgermeister
Im Auftrag
gez. Scholz
(Abteilungsleiter)

Öffentliche Zustellung

Herrn Ragib Sabani, geb. am 17. November 1986, z. Zt. unbekanntes Aufenthalts, wird hiermit eine Mitteilung nach § 7 des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) vom 16. August 2016 öffentlich zugestellt. Das Schriftstück kann im Verwaltungsgebäude Friedrichstr. 79, 42551 Velbert, Zimmer 105 eingesehen werden.

Diese Zustellung erfolgt gemäß § 10 des Landeszustellungsgesetzes vom 07.03.2006 (GV NRW S. 94/SGV NRW 2010) in der derzeit geltenden Fassung.

Velbert, den 17. Januar 2017

Der Bürgermeister
Im Auftrag
Scholz
(Abteilungsleiter)

Hinweis auf öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Velbert und die Technischen Betriebe Velbert AöR schreiben folgende Arbeiten aus:

- Erneuerung von Wartehallen
- Jahresvertrag Gerüstbauarbeiten

Der Bekanntmachungstext kann im Internet unter www.velbert.de eingesehen werden.

Sitzungsplan der Rats- und Ausschusssitzungen
(unter dem Vorbehalt von Änderungen)

Dienstag,	07.02.,	Haupt- und Finanzausschuss (Rathaus, Saal Velbert)
Dienstag,	21.02.,	R a t d e r S t a d t (Rathaus, Saal Velbert)
Mittwoch,	22.02.,	Betriebsausschuss KVBV (Forum Niederberg, Pavillon)
Donnerstag,	02.03.,	Jugendhilfeausschuss (Rathaus, Saal Velbert)
Dienstag,	07.03.,	Ausschuss für Sport, Freizeit u. Tourismus (Rathaus, Saal Velbert)
Donnerstag,	09.03.,	Integrationsrat (Rathaus, Saal Velbert)
Dienstag,	14.03.,	Bezirksausschuss Velbert-Neviges (Feuerwache Velbert-Neviges)
Donnerstag,	16.03.,	Schülerparlament (Rathaus, Saal Velbert)
Dienstag,	21.03.,	Bezirksausschuss Velbert-Mitte (Rathaus, Saal Velbert)
Mittwoch,	22.03.,	Bezirksausschuss Velbert-Langenberg (Bürgerhaus Langenberg)
Freitag,	24.03.,	Zweckverbandsversammlung Sparkasse HRV (Rathaus, Saal Velbert)
Montag,	27.03.,	Ausschuss f. Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing (Sitzungsort wird noch bekannt gegeben)
Dienstag,	28.03.,	Umwelt- und Planungsausschuss (Rathaus, Saal Velbert)
Donnerstag,	30.03.,	Verwaltungsrat TBV AöR (Sitzungssaal, Am Lindenkamp)